

Herr Heikaus erläuterte, den Antrag seiner Fraktion:

Die Ampelschaltung/Parallelschaltung der Abbiegespur von Niederpleis auf die A560 soll gleichzeitig in diesem Zeitraum mit der Abbiegespur von Buisdorf kommend ins Mittelfeld gleichgeschaltet werden. Damit werde der Rückstau Richtung Buisdorf entzerrt.

Frau Feld-Wielpütz stimmte der Problematik zu.

Aufgrund eines vorherigen Antrags habe die Verwaltung Verkehrszählungen und eine beabsichtigte Beobachtung durch die Verkehrsunfallkommission zugesagt.

Herr Müller (FB1) erläuterte, dass es im Bereich der Autobahnabfahrt, wo es dann geradeaus zur RSAG geht eine Unfallhäufungsstelle gewesen sei. Da sei nach Beschlusslage der Unfallkommission noch ein Gelbblinker zu installieren. Der Landesbetrieb habe zuletzt auf Rückfrage geantwortet, dass es noch in Bearbeitung ist.

Der Vorsitzende erläuterte, dass eine eigene Grünphase beantragt sei und kein Gelbblinker.

Herr Heikaus verdeutlichte, dass es nicht um ein Blinklicht oder einen Achtungshinweis gehe, sondern darum, dass der Rückstau ins Mittelfeld so enorm ist, dass von Niederpleis kommend, gar keine Möglichkeit gegeben ist, ins Mittelfeld einzubiegen, weil da der Querverkehr läuft.

Deswegen habe sich seine Fraktion vorgestellt, die Ampelschaltung parallel zu schalten: Wenn nach links abgebogen wird, sollte auf der anderen Seite auch nach rechts abgebogen werden können. Es gehe um eine Entzerrung dieser Kreuzung.